



Pfarre St. Peter & Paul
6960 Buch
www.pfarrebuch.com

Pfarr- nachrichten

Ausgabe Nr. 67

März 2014

Ostern 2014



© rolffimages - Fotolia.com

„Trotz Franziskus bleibe ich Atheist. Aber ich glaube an den Heiligen Geist, und dass er die Wahl gelenkt hat“, sagte ein Taxifahrer zu Ginfranco Ravasi, einem italienischen Kardinal kurz nach der Wahl des neuen Papstes.

Am 13. März jährt sich zum ersten Mal die Wahl vom Papst Franziskus und wir durften seiner einfachen und menschlichen Art schon einige Male begegnen. Was mich an ihm am meisten fasziniert ist sein Humor. Gleich nach der Wahl zum Papst soll er mit den Kardinälen gescherzt haben: *„Möge Gott euch vergeben, was ihr getan habt.“* In der Kammer der Tränen gleich hinter der Sistina, wo der neue Papst erstmals die weiße Soutane überstreift, soll Franziskus gesagt haben, als der Zeremonienmeister ihn mit roter Mozetta und roten Schuhen ausstatten wollte: *„Die können Sie anziehen. Der Karneval ist jetzt vorbei.“* Die Faschingsumzüge, die Bälle und der Karneval sind auch in unseren Dörfer bald vorbei. Zwar sind sie keine liturgische Anlässe in unserem Kirchenjahr, wir sollten aber als Christen fröhlich sein und Gefühl für guten Humor haben.

Vor einigen Wochen hat mich ein pfarrlicher Mitarbeiter darauf aufmerksam gemacht, dass in der letzten Zeit meine Art Gottesdienste zu feiern etwas trockener und ernster geworden sind, dass der Humor ein bisschen fehle. Ich habe ihm versprochen, das dringend zu ändern: Vielleicht nicht bei der nächsten Beerdigung oder am Aschermittwoch aber passende Gelegenheiten werden sich ganz bestimmt ergeben.

Wir dürfen nicht vergessen: **Evangelium heißt Frohbotschaft! Mit einem „Friedhofsgesicht“ lässt sich die christliche Freude nicht weitergeben.** *„Manchmal machen die Christen ein Gesicht, das mehr zu einem Friedhof passt als zum Gotteslob.“* Das sagte Papst Franziskus in einer seiner Frühmessen im Vatikan. Christen sollten sich **„stärker daran gewöhnen, von Freude zu reden“, anstatt zu klagen.**

Kindermette

Ein besonderes Erlebnis für die Kinder stellt am Heiligen Abend die Kindermette dar. Diese wird von den Familien mit ihren Kleinkindern gerne angenommen.



Diesmal wurde die Weihnachtsgeschichte als „Gespräch zwischen den Menschen auf der Erde und Jesus“ dargestellt. In diesem Gespräch wurde den Kindern das Geheimnis von der Geburt Jesu Christi nähergebracht.



Sternsingeraktion 2014

Bei der heurigen Sternsingeraktion gab es gleich zwei große Änderungen:

- Erstmals waren die Sternsinger an zwei Tagen in unserem Dorf unterwegs, um die frohe Botschaft zu verkünden.
- Und erstmals gab es schwarze Klebestreifen statt den beliebten transparenten Klebestreifen.

Da in Buch jedes Jahr neue Häuser gebaut werden und heuer auch noch die Wohnanlage neu dazu kam, habe ich mir gedacht, ich teile die Sternsingeraktion einmal auf zwei Tage auf, damit die Kinder Lied und Spruch nicht mehr als 50 Mal an einem Tag singen/aufsagen müssen und abends fix und fertig nach Hause kommen. Die Reaktion der Eltern und Kinder auf diese Änderung war größtenteils positiv.

Die Idee für die schwarzen Klebestreifen entstand, weil die Herstellung der bisherigen transparenten Klebestreifen sehr teuer und umweltschädlich ist und durch die Klebestreifen jedes Jahr viel Abfall entsteht. Die neuen Klebestreifen müssen nur einmal aufgeklebt werden und dann können die Sternsinger den Segen jedes Jahr mit Kreide draufschreiben. So gibt es weniger Abfall und es müssen nicht jedes Jahr viele Millionen Klebestreifen hergestellt werden. Da Christina Thanner, die Organisatorin der Dreikönigsaktion in Vorarlberg, kaum jemanden gefunden hat, der diese neuen Klebestreifen ausprobieren wollte, habe ich mich als Versuchskaninchen bereit erklärt. Auch wenn ich anfangs skeptisch war, wie die Bucher auf die schwarzen Klebestreifen reagieren würden, die vor allem auf weißen Türen stark hervorstechen, war ich positiv überrascht, dass die meisten Leute das Schwarz nicht so sehr störte, wie ich gedacht hatte und dass sie diese umweltverträglichere Variante befürworteten. DANKE für diese Offenheit!

Die 16 Kinder und Jugendlichen im Alter von 8 bis 13 Jahren, die am 3. und 4.1. durch unser Dorf gezogen sind, um für bedürftige Menschen in den ärmsten Ländern der Welt zu sammeln, waren mit Begeisterung bei der Sache und brachten sensationelle € **2.687,52** zusammen. Wir hätten nicht gedacht, dass die Rekordsumme vom letzten Jahr (€ 2.506,50) heuer überboten wird, doch die Spendenbereitschaft der Bucher und Bucherinnen darf man nicht unterschätzen! Allen, welche die Sternsinger in Ihre Häuser aufgenommen und etwas gespendet haben, ein **HERZLICHES VERGELTS GOTT**. Es hat uns sehr gefreut, dass auch wenn dieses Jahr die Besuchszeiten in den Pfarrnachrichten nicht genau angegeben waren, so viele zuhause waren oder mit einem Kuvert/Päckchen vor der Haustüre gezeigt haben, dass sie an die Sternsinger gedacht haben!



Ein großes Dankeschön

- allen Sternsängern, die einen Teil ihrer Weihnachtsferien für die Sternsingeraktion geopfert haben. Dies waren: Selina und Laura Alfter, Katharina und Michael Eberle, Lorina Eberle, Angelina Kohler, Melina Lehner, Lisa-Maria Müller, Julia, Jakob und Mathias Ritter, Valentina Ritter, Magdalena Rützler, Anna Stadelmann, Jennifer Stadelmann und Leonie Stadelmann
- den Begleitpersonen Daniela Kohler, Ines Hopfner, Manfred Arquin, Angelika Peschek, Doris Stadelmann, Yvonne Böhler und Anna Hopfner
- Daniela Kohler, Tamara Rützler, Beate Ritter, Anita Stadelmann, Karin Alfter und Agnes Müller für die Brötchen/Muffins, die sie fürs Abendessen zubereitet haben.
- Resi Flatz, die dafür gesorgt hat, dass das Pfarrhaus geheizt war und sich die Sternsinger nach den anstrengenden Nachmittagen aufwärmen konnten.
- Yvonne Böhler und Anna Hopfner für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Sternsingeraktion.

Fabienne Hopfner



Fest der Ehejubilare

Am Fest der heiligen Familie standen traditionell die Eheleute im Mittelpunkt, die 2013 ein Ehejubiläum feiern durften. Beim Sonntagsgottesdienst konnte Pfarrer Johannes eine große Anzahl der Jubilare begrüßen. Im Anschluss daran trafen sie sich zu einem gemütlichen Hock im Gemeindezentrum. Bürgermeister Franz Martin als Hausherr ließ es sich nicht nehmen, den Jubilaren zu gratulieren.



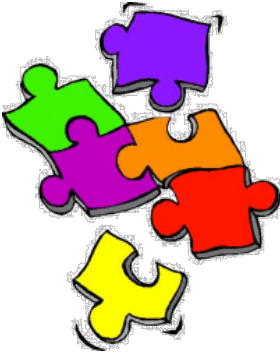
Helmut und Gretl Greber (55 Jahre), Otto und Frieda Böhler (50), Heinrich und Gertrude Feigl (50), Josef und Gertrud Österle (45), Engelbert und Resi Flatz (45), Josef und Marianne Eberle (45), Eugen und Annelies Flatz (35), Werner und Elisabeth Eberle (35), Norbert und Doris Steurer (30), Josef und Renate Huber (25), Georg und Manuela Flatz (25), Meinrad und Reinhilde Steurer (25), Harald und Melitta Gunz (25), Lothar und Adele Gunz (25).

Liebe Ehejubilare:

Wir gratulieren Euch allen zu Eurem Fest und wünschen Euch Gesundheit für viele gemeinsame Jahre!

Opfer und Sammlungen

Ergebnisse vom Jahr 2013 im Vergleich zu den Jahren 2010, 2011 und 2012



Danke für die Unterstützung

	2010	2011	2012	2013
Opfer für Missionen (Dreikönig und Herbst)	1.414,40	1.889,00	1.912,40	1.880,21
Sternsinger	2.153,40	2.057,00	2.251,92	2.506,00
Familienfastenopfer	155,40	327,30	292,90	265,80
Caritas-Haussammlung	1.091,00	1.165,50	1.161,50	1.169,00
Caritas-Kirchenopfer	1.376,40	1.396,10	1.786,10	1.045,18
Opfer für Marianum	188,70	250,60	284,00	233,01
Christophorusopfer	378,20	448,80	378,10	553,99
Bruder u. Schwester in Not	2.139,00	2.134,70	2.286,70	2.419,07
Gesamtsumme	8.896,50	9.669,00	10.353,62	10.072,26

Für dieses wieder großartige Ergebnis bedanken wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern herzlich!

Die heilige Woche

Wie jedes Jahr möchten wir auch heuer wieder auf die Gottesdienste in der Karwoche und Ostern besonders hinweisen. Bitte um Beachtung der zum Teil geänderten Beginnzeiten.

Palmsonntag, 13. April 2014

08:30 Uhr Palmweihe vor dem Gemeindesaal, Palmprozession, Mitwirkung der Erstkommunikanten und Kinder, Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche

Gründonnerstag, 17. April 2014

20:00 Uhr Abendmahlfeier, anschließend Anbetung

Karfreitag, 18. April 2014

08:00 Uhr Anbetungsstunde mit Beichtgelegenheit
14:00 Uhr Anbetungsstunde (*gestaltet durch die Schüler*)
20:00 Uhr Karfreitagsliturgie mit Betrachtung des Leidens und Sterbens Jesu

Karsamstag, 19. April 2014

08:00 Uhr Kreuzwegandacht
20:00 Uhr Osternachtsfeier

Ostersonntag, 20. April 2014

09:00 Uhr Festgottesdienst

Versöhnungsgottesdienst:

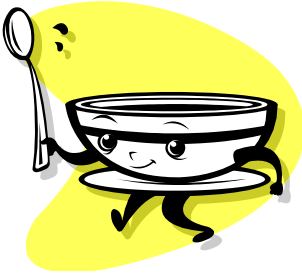
Donnerstag, 10. April 2014 um 19:00 Uhr

Beichtgelegenheit:

Samstag, 12. April 2014 beim Pfarrer von 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Am Karfreitag sind alle eingeladen, als Zeichen der Verehrung des Heiligen Kreuzes wieder eine oder mehrere Blumen mitzubringen. Mit diesen Blumen wird dann zu Ostern die Kirche geschmückt.

Unsere Ministranten auf großer Reise



Die großen Ministranten von Buch und Kennelbach fahren mit Pfarrer Johannes vom 27. bis 30. Oktober 2014 nach Rom. Um die Reisekosten zu senken, werden sie im Verlauf des Jahres einige Aktionen durchführen. Am ersten Fastensonntag, das ist der 9. März, laden sie alle zu einem Suppentag in den Gemeindesaal ein. Die Ministranten werden die Gäste mit Suppen,

HotDoc, Kuchen und Getränken verwöhnen.

Zeigen wir mit dem Besuch die Wertschätzung gegenüber den Ministranten für ihre Dienste während des Jahres.

Ministrantenleiter: Andreas Eberle

Eine kuriose Hochzeitsanfrage

Sachen gibts, die gibts ja gar nicht:

Mit einer ganz speziellen Hochzeitsanfrage war unlängst Pfarrer Johannes konfrontiert. Zuerst erhielt er die Anfrage für die Zurverfügungstellung des Gotteshauses für eine Hochzeit und die Braut bittet um eine schriftliche Zusage für die Reservierung. Soweit alles noch o.k. Nachdem das Hochzeitspaar die gewünschte Zusage erhalten hat, kam die Frage zurück, ob auch **Hunde** in der Kirche erlaubt sind

Vermutlich wird dann die nächste Frage sein, ob man auch mit der Badehose heiraten kann

Wir gratulieren zum Geburtstag

03.03.	Josef Österle	Höfling	80 Jahre
03.03.	Sieglinde Eberle	Bach	72 Jahre
04.03.	Hans Hopfner	Egg	82 Jahre
07.03.	Ewald Hopfner	Gartland	77 Jahre
12.03.	Walter Ritter	Ebnet	68 Jahre
15.03.	Gottfried Sinz	Höfling	75 Jahre
15.03.	Annelies Böhler	Höfling	65 Jahre
18.03.	Hans Braitto	Kennelbach	69 Jahre
19.03.	Josef Eberle	Mohr	69 Jahre
21.03.	Karoline Lerbscher	Rohner	79 Jahre
21.03.	Irma Stadelmann	Bach	71 Jahre
23.03.	Rita Ritter	Ebnet	66 Jahre
29.03.	Anna Stadelmann	Ebnet	70 Jahre
30.03.	Thekla Gunz	Heimen	79 Jahre
31.03.	Katharina Zengerle	Langenegg	99 Jahre
02.04.	Ingrid Böhler	Höfling	67 Jahre
04.04.	Hilda Hopfner	Gartland	75 Jahre
07.04.	Bernhard Stadelmann	Risar	67 Jahre
26.04.	Maria Groß	Egg	85 Jahre
28.04.	Josef Stadelmann	Risar	78 Jahre
29.04.	Reinhilde Sinz	Tobel	86 Jahre
02.05.	Resi Flatz	Bach	68 Jahre
05.05.	Josef Eberle	Bach	71 Jahre
09.05.	Werner Scherl	Bach	66 Jahre
14.05.	Hubert Eberle	Heimen	82 Jahre
15.05.	Maria Eberle	Mohr	70 Jahre
19.05.	Ludmilla Stadelmann	Siedlung	86 Jahre
21.05.	Elvira Sinz	Risar	78 Jahre
26.05.	Katharina Groß	Egg	87 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir alles Gute und Gesundheit!

Jahrstage für Verstorbene

Sonntag
06. April 2014



Maria Eiler
gestorben 2010

Sonntag
06. April 2014



Maria Eberle
gestorben 2013

Sonntag
11. Mai 2014



Karl Stoppel
gestorben 2012

Sonntag
11. Mai 2014



Peter Fink
gestorben 2013

Taufen

Fabio Lunardi

Kind von Denise Lunardi und Simon Steuerer

geboren am 12. November 2013

getauft am 12. Jänner 2014

Paula Stoppel

Kind von Simone und Markus Stoppel

geboren am 23. Dezember 2013

getauft am 15. Februar 2014

Maria, breit den Mantel aus

Heute gibt es ein großes Angebot von verschiedenen Meditationsübungen, um zur inneren Ruhe und Ausgeglichenheit zu finden. Auch unsere Religion hat eine sehr alte Form von Meditation – den Rosenkranz. Durch das wiederholende und abwechselnde Beten der Gesätzchen wird man mit der Zeit ruhiger, bekommt neuen Mut und Kraft.

Mir ist wichtig, dass dieser alte Schatz nicht verloren geht und daher habe ich mit Kindern ein leicht verständliches Rosenkranzbüchlein für Kinder gestaltet. Es eignet sich gut zum Verschenken (Erstkommunion) und kann bei mir oder in Lisa's Läden zum Selbstkostenpreis gekauft werden.

1 Buch mit einem bunten Kinder-Rosenkranz	€ 9,00
1 Buch ohne Rosenkranz	€ 5,00

Angelika Peschek

Caritas &Du

Menschen in Not
in Vorarlberg
brauchen unsere
Unterstützung.

Haussammlung März 2014



Impressum:
Für den Inhalt verantwortlich:
Pfarrgemeinderat Buch
DVR: 0029874(12035)
Druck:
Diöpress Feldkirch